

Landesverband Psychiatrie-Erfahrener

c/o Matthias Schuldt
Bergenstr. 21a
23558 Lübeck
0451-4083024
matthias-schuldt@gmx.de

Schleswig-Holstein e.V.

Der Landesverband Psychiatrie-Erfahrener Schleswig-Holstein e.V. und die Brücke Lübeck laden ein zur

Podiumsdiskussion **„Zwangsbehandlungen in der Psychiatrie“** **am Samstag, 09.11.2013 um 17 Uhr,** **Engelsgrube 47, 23552 Lübeck**

im Speicher der Brücke Lübeck.

Gäste:

Matthias Seibt, Dipl. Psych., Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.

Philipp Klein, Dr. med., Oberarzt, Zentrum für Integrative Psychiatrie /
Universität zu Lübeck

Bernd Heinemann, MdL, gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion

Richter N.N., Amtsgericht Lübeck (angefragt)

Moderation: Esther Geißlinger, Freie Journalistin

AKTUELLE Situation:

Zwangsbehandlungen sind aufgrund von drei bahnbrechenden Urteilen der höchsten deutschen Gerichte aus den Jahren 2011 (Bundesverfassungsgericht) und 2012 (Bundesgerichtshof) verboten gewesen. Die Rechtslage ist kompliziert. Zwangsmedikationen erlauben sowohl das Bundesrecht (BGB) als auch das Landesrecht (Psychisch-Kranken-Gesetze). Die Bundesgerichte haben der Politik enge Vorgaben gemacht, um Zwangsmedikationen wieder zuzulassen.

Der Deutsche Bundestag hat am 17.01.2013 Zwangsmedikationen nach Betreuungsrecht (BGB) wieder gestattet. Gegen den Widerstand des Bundesverbandes Psychiatrie-Erfahrener e.V. Und die Bundesländer Baden-Württemberg und Hamburg überarbeiteten in 2013 ihre Psychisch-Kranken-Gesetze. Dort dürfen Psychiater wieder gegen den Patientenwillen Medikamente verabreichen.

Seit dem 27.08.2013 liegt in Schleswig-Holstein ein Gesetzentwurf der Landesregierung vor. Auch danach soll wieder zwangsbehandelt werden dürfen. Der Landesverband Psychiatrie-Erfahrener Schleswig-Holstein e.V. lehnt den Gesetzentwurf der Regierung in seiner Stellungnahme ab. Warum wollen Psychiatrie, Politik und Justiz weiter zwangsbehandeln? Und warum sind die Psychiatrie-Erfahrenen dagegen? Das sollen die wesentlichen Fragen der Podiumsdiskussion sein.